

Studienvarianten mit Begleitetem Berufseinstieg

Informationen für Schulleitungen



Haben Sie freie Stellen an Ihrer Schule zu besetzen?

Neu können Sie Studierende der PH FHNW im Rahmen eines Begleiteten Berufseinstiegs anstellen.

Die PH FHNW bietet mit «**Quereinstieg**» und «**BachelorPlus/MasterPlus**» zwei neue Studienvarianten an, deren Studierende bereits während der Ausbildung in den Beruf starten. **Kern dieser Studienvarianten ist ein professionell und systematisch Begleiteter Berufseinstieg.** Schule und PH FHNW sorgen dabei gemeinsam und kooperativ für eine gelingende Professionalisierung.

Den Rahmen für diese gemeinsame Ausbildungsverantwortung von Schule und PH FHNW bilden die Anstellungsbedingungen für den Begleiteten Berufseinstieg in beiden Studienvarianten:

- Die Anstellung der Studierenden umfasst zwei Schuljahre mit 30-50% Pensum. Die Anstellung erfolgt auf der entsprechenden Zielstufe und in den studierten Fächern.
- Die PH FHNW hat speziell auf die Bedürfnisse des Schulfelds ausgerichtete Stundenpläne entwickelt: Die Studierenden haben mindestens zwei feste studienfreie Tage.
- An der Schule werden die Studierenden durch eine **Praxislehrperson** und eine **Mentoratsperson** begleitet. Eine Personalunion von Praxislehrperson und Mentoratsperson ist möglich.
- Die **Mentoratsperson** begleitet den Berufseinstieg vor Ort und unterstützt die Studierenden beratend und einfühend bei den schul- und unterrichtsbezogenen Aufgaben. Sie besucht eine zweitägige Weiterbildung an der PH FHNW für das Mentorat «Begleiteter Berufseinstieg». Mentoratsperson, Schulleitung und Studierende können das Mentorat im Umfang von einer Lektion pro Woche zeitlich flexibel innerhalb der zwei Jahre gestalten.
- Die **Praxislehrperson** wirkt hochschulseitig in den Berufspraktischen Studien der PH FHNW im Rahmen von Praxismodulen mit. Sie erwirbt hierfür an der PH FHNW ihre Qualifikation.
- Alleinige Verantwortung in der Klassen- oder Elternarbeit wird noch nicht von den Studierenden übernommen. Die Studierenden sind Teil eines Klassen- oder Fachteams und werden dort von erfahrenen Lehrpersonen unterstützt.

Mit den Studienvarianten gewinnen Schulen also nicht nur neue Lehrpersonen, sondern sie gestalten auch deren Ausbildung aktiv mit.

Alles zu Anstellungsbedingungen, Anstellungsablauf, kantonalen Regelungen zur Ressourcierung des Mentorats und Kontaktinformationen finden Sie unter www.fhnw.ch/ph/anstellung-schule.

Kontakt

Aargau:

Heike Suter, se.volksschule@ag.ch, 062 835 20 28

Basel-Landschaft:

Leonie Peter, leonie.peter@bl.ch, 061 552 60 60

Basel-Stadt:

Kindergarten/Primarschule: Doris Ilg, doris.ilg@bs.ch, 061 267 90 01

Sekundarstufe I: Dr. Christian Griss, christian.griss@bs.ch, 061 267 54 67

Solothurn:

Alexandra Zürcher, alexandra.zuercher@dbk.so.ch, 032 627 29 30

Stand: 01. Dezember 2022